

Datenschutzinformationen
gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit der Bearbeitung von
Befahrungsgenehmigungen für die städtischen Friedhöfe Rosenheim

Stand: 09/2025

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Friedhofsverwaltung (VI/672), Kapuzinerweg 6, 83022 Rosenheim, +49 8031 365 1695, E-Mail: friedhof@rosenheim.de
2. Kontaktdaten der / des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie wie folgt: Stadt Rosenheim, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Hauptamt, Königstraße 24, 83022 Rosenheim, Telefon +49 8031/ 365 - 1070, E-Mail: datenschutz@rosenheim.de
3. Betroffenenrechte	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).• Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). <p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.</p> <p>Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p>
4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html

5. Zwecke der Datenverarbeitung	<i>Ihre Daten werden erhoben, um Anträge im Zusammenhang für Befahrungsgenehmigungen zu bearbeiten und die Gebühren abzurechnen.</i>
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 UA 1 Buchstabe a) DSGVO, §7 Abs.3 Buchstabe c) i.V.m §8 Abs. 4 Satzung über die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Stadt Rosenheim (Friedhofsatzung)
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt¹	Private Adress- und Kontaktdaten KFZ-Kennzeichen Bankverbindungsdaten
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden²	
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<i>Ihre Daten werden zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs an die Stadtkasse der Stadt Rosenheim weitergegeben.</i> <i>Die Daten werden in der Datenbank für die Schrankenanlage hinterlegt.</i>
10. Ggfs. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	
11. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Der Widerruf kann gegenüber der Friedhofsverwaltung formlos erklärt werden. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	<i>10 Jahre</i>
13. Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen, kann dies allerdings zur Folge haben, dass keine Befahrungsgenehmigung erteilt wird.

¹ Nur in den Fällen des Art. 14 DSGVO: Soweit es für den Bürger aus dem Antragsformular nicht erkennbar ist, dass noch weitere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet werden, weil sie nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, sind diese hier anzugeben.

² Nur in den Fällen des Art. 14 DSGVO.